

Ergebnisniederschrift

(VV/7.N.)

über die Sitzung der Verbandsversammlung
der Darmstadt-Dieburger Nahverkehrsorganisation

am Donnerstag, 21.09.2017, 18:00 Uhr bis 18:16 Uhr,
Europasaal, bahnGALERIE,
2. Ebene, Europaplatz 1,
64293 Darmstadt

- - -

Tagesordnung

TOP	Betreff
Öffentlicher Teil	
1.	Mitteilungen des Verbandsversammlungsvorsitzenden
2.	Anträge und Anfragen (Sachstand) Vorlage: 1081-2017/DDN
3.	Bericht der Vorstandsvorsitzenden Vorlage: 1082-2017/DDN
4.	Betriebsaufnahme Linienbündel Reinheim und Darmstadt/Ober-Ramstadt Vorlage: 1070-2017/DDN
5.	Durchbindung Linien F/U Vorlage: 1073-2017/DDN
6.	Fahrplanänderungen Raum Pfungstadt Vorlage: 1076-2017/DDN
7.	Nachtverkehr in Darmstadt Vorlage: 1079-2017/DDN
8.	Vergabe Linienbündel Groß-Umstadt Vorlage: 1083-2017/DDN

Anwesende	
Mitglieder	
Dr. Albrecht Achilles	
Dr. Jürgen Deicke	
Gudrun Deutschler	
Boris Freund	
MdL Heike Hofmann	
Gudrun Kirchhöfer	
MdL Irmgard Klaff-Isselmann	
Alexander Ludwig	Verbandsversammlungsvorsitzender
Sebastian Schmitt	
Ellen Schüßler	
Dr. Helena Schwaßmann	
Olaf Sigmund	
Oliver Stienen	
Dr. Walter Sydow	
Tobias Träxler	
stv. Mitglieder	
Thomas Keller	Vertreter Tim Huß
Thomas Lindgren	Vertreter Thomas Lindgren
Karl-Heinz Prochaska	Vertreter Michael Kittlaus
Vorstand	
Dr. Barbara Boczek	Vorstandsvorsitzende
Jörg Lautenschläger	stellvertr. SGB-Vorsitzender
Stefan Opitz	entschuldigt
Marianne Streicher-Eickhoff	
Dagmar Wucherpfennig	
Verwaltung	
Matthias Altenhein	DADINA
Ilona Jäger	DADINA

Doris Weiland	Stadt Darmstadt
Fahrgastbeirat	
Bernd Rohrmann	FBR-Sprecher
Uwe Schuchmann	stellvertr. FBR-Sprecher
Abwesende	
Mitglieder	
Dr.-Ing. Wolfgang Gehrke	
Oliver Lott	

Protokoll des öffentlichen Teils

Beschluss zu TOP 1.

Vorlage-Nr.:

Verfasser:

Az./Antrag:

Betreff: **Mitteilungen des Verbandsversammlungsvorsitzenden**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Der Verbandsversammlungsvorsitzende Ludwig begrüßt die Damen und Herren der Verbandsversammlung, die Mitglieder des Vorstandes sowie die Vertreter der Presse. Er stellt fest:

1. Die Einladung mit Beratungsunterlagen erfolgte am 08.09.2017 und damit fristgerecht.
2. Auf die heutige Sitzung wurde mit Bekanntmachung vom 14. September 2017 im Darmstädter Echo hingewiesen. Die Vertreter der Presse sind eingeladen und anwesend.
3. Die Verbandsversammlung ist beschlussfähig.
4. Einwände gegen die Ergebnisniederschrift der VV/6./V. Sitzung werden nicht erhoben.
5. Die Tagesordnung wird wie vorgelegt beraten.

Beschluss zu TOP 2.

Vorlage-Nr.: 1081-2017/DDN

Verfasser: DADINA

Az./Antrag:

Betreff: **Anträge und Anfragen (Sachstand)**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Es liegt kein neuer Sachstand vor.

Beschluss zu TOP 3.

Vorlage-Nr.: 1082-2017/DDN

Verfasser: DADINA

Az./Antrag:

Betreff: **Bericht der Vorstandsvorsitzenden**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

In der Aussprache:

zu Punkt 5:

Geschäftsführer Altenhein ergänzt, dass laut Mitteilung der HEAG mobilo bereits 19.000 Schülertickets Hessen verkauft wurden und sieht darin einen guten Start.

zu Punkt 8:

VVertr. Träxler fragt nach der genauen Zuständigkeit der Kommunen. **Geschäftsführer Altenhein** teilt mit, dass die Kommunen als Straßenbaulastträger auch in der Verantwortung für den Haltestellenausbau stehen. Die DADINA sieht sich damit in ihrer bisherigen hälftigen Kostenbeteiligung zwischen Kommunen und DADINA bestätigt.

zu Punkt 9:

FBR-Vertr. Schuchmann fragt wie der Fahrgastbeirat informiert wurde und ob eine Flügelung der Züge nach Groß-Bieberau vorgesehen ist.

Geschäftsführer Altenhein stellt fest, dass der Fahrgastbeirat in seiner Sitzung am 30.08.2017 informiert wurde. Eine Flügelung der Fahrten ist nicht vorgesehen.

Bericht:

1. Umbenennung Regionalbuslinien

Zum Fahrplanwechsel Mitte Dezember 2017 wird der RMV Umbenennungen auf einigen Regionalbuslinien im Gebiet der DADINA vornehmen, da es sich um Schnelllinien handelt, die mit einem X bezeichnet werden: So wird die Linie 681 zur X 71, die Linie 682 zur Linie X78 und die Linie 684 zur X74.

2. Gutachten Odenwaldbahn

Die DADINA wird sich zusammen mit dem RMV, dem Odenwaldkreis und dem Kreis Offenbach an einer Studie zum Infrastrukturausbau zur Vison Odenwaldbahn 2030 beteiligen.

3. Mobilitätsforum der DADINA am 1. Dezember 2017

Im Rahmen der Aktivitäten zum 20-jährigen Bestehen der DADINA ist geplant, am 01.12.2017 nachmittags (voraussichtlich ab 15 Uhr) ein öffentliches Mobilitätsforum zu veranstalten. Thema sollen „Tarifinnovationen und Neue Finanzierungsinstrumente“ sein. Hierzu sind verschiedene Vorträge u. a. des RMV und des Landes Hessen geplant.

- 4. Teilnahme der DADINA an der Aktion „Respekt“ des Landes Hessen**

Staatsminister Axel Wintermeyer, RMV-Geschäftsführer Professor Knut Ringat, die Darmstädter Baudezernentin und Vorstandsvorsitzende der DADINA, Dr. Barbara Boczek, sowie Matthias Kalbfuß, Geschäftsführer der HEAG mobilo, haben an der RMV-Mobilitätszentrale Darmstadt am Freitag (28.7.) ein Plakatmotiv vorgestellt, das hessenweit in Bussen und Bahnen für einen respektvollen Umgang im öffentlichen Personennahverkehr wirbt. Ziel der Kampagne ist es, die Menschen stärker für die Leistungen der Mitarbeiter im öffentlichen Personennahverkehr zu sensibilisieren und für ein respektvolles Verhalten zu werben. HEAG mobilo und DADINA unterstützen die Aktion mit einem Infotainment-Chart in den Bussen und Bahnen.
- 5. Schülerticket Hessen**

In Hessen wurden bereits über 250.000 der neuen Schülertickets verkauft. Im DADINA-Gebiet entsprechen die Verkaufszahlen in etwa denen des MobiTick zum Vorjahreszeitpunkt.
- 6. Bus mit DADINA-Beklebung**

Seit Ende Juni fährt ein weiterer Bus des Verkehrsunternehmens HEAG mobiBus mit DADINA-Beklebung in der Region. Zum Einsatz kam das Fahrzeug bereits beim Transport der Gäste im Rahmen der DADINA-Feier zum 20-jährigen Bestehen. Inzwischen sind bei verschiedenen Verkehrsunternehmen (SLB, Jungermann, Winzenhöler) Fahrzeuge mit der typischen DADINA-Beklebung im Einsatz.
- 7. Neuer Nahverkehrsplan**

Am 28.06.2017 fand eine Sitzung des NVP-Beirates statt. Die dort gemachten Anregungen wurden aufgenommen. Eine zweite Sitzung soll im nächsten Jahr stattfinden, wenn der Entwurf des neuen NVP vorliegt. Zurzeit wird von den Büros schwerpunktmäßig das Anforderungsprofil bearbeitet.
- 8. Gutachten Haltestellenfinanzierung**

Die Kanzlei BBG wurde von der DADINA mit der Prüfung der Zuständigkeiten für die Finanzierung des Ausbaus von Haltestellen im Landkreis Darmstadt-Dieburg beauftragt. Hintergrund ist v. a. der verstärkte Ausbau von Haltestellen in den nächsten Jahren, um die geforderte Barrierefreiheit umzusetzen. Zurzeit bezuschusst die DADINA bei GVFG-Anträgen 50% des kommunalen Kostenanteils, sowohl der förderfähigen, als auch der nicht förderfähigen Kosten. Da sich beim Ausbau von Haltestellen verschiedene Rechtsbereiche wie das Planungsrecht, das Hessische ÖPNV-Gesetz und das Straßengesetz (Straßenbaulastträger) überlagern, ist die Rechtslage schwierig. Laut Gutachten wird die Zuständigkeit für Haltestelleausbau und -finanzierung eher bei den Kommunen gesehen, als beim Aufgabenträger. Insofern ist der bisher begangene Weg einer gemeinsamen Finanzierung nach Vereinbarung als richtig anzusehen. Das Gutachten wird dem Städte- und Gemeindebeirat zur Kenntnis gegeben.
- 9. Fahrplanänderungen Zugverkehr**

Zum Fahrplanwechsel am 10.12.2017 gibt es folgende Verbesserungen im Zugverkehr für das DADINA-Gebiet:

Linie S3:

- Stündlicher Nachtverkehr in den Wochenendnächten (Fr/Sa, Sa/So sowie Nächte vor Wochenfeiertagen)
- Frühfahrt Mo-Sa um 4:05 Uhr ab Darmstadt Hbf (Erreichbarkeit Flughafen vor 5 Uhr)

Linien RE60, RB67/68 (Frankfurt – Darmstadt – Mannheim):

- RE von/nach Mannheim ganztägig und auch am Wochenende im 2h-Takt
- RE von/nach Frankfurt ganztägig und am Wochenende im 2h-Takt, Verdichtung zum Stundentakt Mo-Fr und Sa
- Flügelung der RB in Neu-Edingen/Friedrichsfeld, so dass stündliche Direktverbindung auch nach Mannheim gegeben ist
- Halbstundentakt tagsüber Mo – Fr zwischen Darmstadt und Frankfurt
- Mehr Sitzplatzkapazität bei stark nachgefragten Zügen in der HVZ (800 Plätze)
- Nachtfahrten in den Wochenendnächten (Fr/Sa, Sa/So sowie Nächte vor Wochenfeiertagen)

Linie RB66 (Pfungstadtbahn):

- Taktdrehung mit Anschluss von/zum RE60 und S-Bahn in Darmstadt Hbf (Halbstündliche Verbindung Frankfurt nach Darmstadt Süd und Darmstadt-Eberstadt)
- Kürzere Standzeiten in Darmstadt Hbf
- Stundentakt auch an Sonn- und Feiertagen nachmittags
- Zusatzfahrten morgens und abends

Linie RB75 (Aschaffenburg – Darmstadt – Wiesbaden):

- Keine Änderung (letztes Betriebsjahr DB Regio)

Linien RE80, RB81, RB82, (Odenwaldbahn Ast Darmstadt):

- Neue tägliche Spätfahrt mit Ankunft in Darmstadt Hbf um 21:18 Uhr (passend zu Schichtbeginn Merck)
- Spätfahrt Erbach - Frankfurt in den Wochenendnächten (Fr/Sa, Sa/So sowie Nächte vor Wochenfeiertagen)

Linien RE85, RB86 (Odenwaldbahn Ast Hanau):

- Spätfahrt Wiebelsbach - Hanau in den Wochenendnächten (Fr/Sa, Sa/So sowie Nächte vor Wochenfeiertagen)

Beschluss zu TOP 4.

Vorlage-Nr.: 1070-2017/DDN

Verfasser: DADINA

Az./Antrag:

Betreff: **Betriebsaufnahme Linienbündel Reinheim und Darmstadt/Ober-Ramstadt**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

In der Aussprache:

VVertr. Träxler fragt in wieweit dadurch eine Erhöhung der Ansätze im Wirtschaftsplan 2018 erfolgt.

Der bereits im Wirtschaftsplan 2017 dafür eingestellte Betrag reicht – abgesehen von der jährlichen Dynamisierung - laut Aussage von **Geschäftsführer Altenhein** aus.

Beschluss:

Es wird zugestimmt, ab dem Fahrplanwechsel am 10.12.2017 Mehrleistungen auf den Linienbündeln Reinheim und Darmstadt-Ober-Ramstadt zu bestellen. Dies umfassen u. a.:

Linie MO1 (K 56):

- Stundentakt an Samstagen zwischen 8 und 18 Uhr anstatt Zweistundentakt
- Stundentakt an Sonntagen zwischen 10 und 18 Uhr anstatt Zweistundentakt

Linie RH (K 55):

- Stundentakt Mo – Fr zwischen 19 und 23 Uhr anstatt Zweistundentakt

Linie MO2 (K 57):

- Zusatzfahrten Mo – Fr um 17.15 und 18.15 Uhr von Reinheim nach Brandau

Die Bestellkosten in Höhe von max. ca. € 200.000/a (Landkreis Darmstadt-Dieburg = ca. 70%, Stadt Darmstadt = ca. 30%) werden ab dem Wirtschaftsplan 2018 bereitgestellt, es ist dafür keine Ausweitung des Wirtschaftsplans erforderlich.

Abstimmungsergebnis:

1 Ja – Stimme

2 Enthaltungen (VVertr. Sigmund, VVertr. Lindgren)

einstimmig beschlossen

Beschluss zu TOP 5.

Vorlage-Nr.: 1073-2017/DDN

Verfasser: DADINA

Az./Antrag:

Betreff: **Durchbindung Linien F/U**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschluss:

Es wird zugestimmt, ab dem 09.04.2018 die Buslinien F und U für ein Jahr im Probetrieb durchzubinden. Die Mehrkosten in Höhe von ca. € 30.000 (Landkreis Darmstadt-Dieburg) für das Jahr 2018 und in Höhe von ca. € 10.000 (Landkreis Darmstadt-Dieburg) für das Jahr 2019 werden in den Wirtschaftsplänen 2018 und 2019 bereitgestellt. Die Mittel für den Landkreis Darmstadt-Dieburg werden in dieser Höhe vorbehaltlich der Umsetzung der neuen Finanzierungsregelungen zwischen Landkreis und Kreiskommunen zur Finanzierung von Mehrbestellungen bereitgestellt.

Für die Stadt Darmstadt entstehen Kosten von ca. € 45.000, die jedoch bereits im Wirtschaftsplan (zusätzliches Fahrzeug für die Linie F) enthalten sind.

Die Aufgabenträgerschaft für die bisherigen Fahrten der Linie F zwischen „Darmstadt Haasstraße“ und „Darmstadt Oberwaldhaus“ verbleibt bei der Stadt Darmstadt, die Fahrten zwischen „Darmstadt Oberwaldhaus“ und Messel bzw. Rödermark verbleiben in der Zuständigkeit der DADINA.

Abstimmungsergebnis:

x einstimmig

Beschluss zu TOP 6.

Vorlage-Nr.: 1076-2017/DDN

Verfasser: DADINA

Az./Antrag:

Betreff: **Fahrplanänderungen Raum Pfungstadt**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

In der Aussprache:

Geschäftsführer Altenhein berichtet davon, dass das neue Fahrplankonzept im Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Pfungstadt vorgestellt und mit großer Mehrheit an die Stadtverordnetenversammlung zur Beschlussfassung weitergegeben wurde.

Beschluss:

Es wird zugestimmt, ab dem Fahrplanwechsel am 10.12.2017 die Buslinie PE über den Eschollbrücker Norden bis zum Griesheimer Kreuz und zurück zu führen. Die erforderlichen Mittel für die DADINA in Höhe von ca. € 22.500/a (Landkreis Darmstadt-Dieburg) werden ab dem Wirtschaftsplan 2018 zur Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis:

X einstimmig

Beschluss zu TOP 7.

Vorlage-Nr.: 1079-2017/DDN

Verfasser:

Az./Antrag:

Betreff: **Nachtverkehr in Darmstadt**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

In der Aussprache:

Auf Nachfrage des **VVertr. Träxler** erläutert **Geschäftsführer Altenhein**, dass es in den folgenden Jahren noch weitere Fahrplananpassungen im Nachtverkehr kommen werden. Mit den zusätzlichen Fahrten auf der Linie F wird jetzt insbesondere ein Fahrtenangebot für die Fahrgäste vom Hauptbahnhof in die Innenstadt von Darmstadt geschaffen.

Beschluss:

Es wird zugestimmt, zum Fahrplanwechsel am 10.12.2017 zusätzliche Fahrten im Nachtverkehr (Nächte von Freitag auf Samstag und von Samstag auf Sonntag sowie vor Feiertagen) auf den Linien F und K/L zu bestellen. Die Mittel in Höhe von ca. € 22.000 (Stadt Darmstadt) werden ab dem Wirtschaftsplan 2018 bereitgestellt. Ggf. kann die Mehrbestellung noch reduziert werden, wenn es zu Anpassungen im Nachtverkehr der Straßenbahnen kommt.

Abstimmungsergebnis:

x einstimmig

Beschluss zu TOP 8.

Vorlage-Nr.: 1083-2017/DDN

Verfasser: DADINA

Az./Antrag:

Betreff: **Vergabe Linienbündel Groß-Umstadt**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschluss:

Es wird zugestimmt, dass die Vergabeentscheidung zum Linienbündel Groß-Umstadt durch den Vorstand erfolgt.

Abstimmungsergebnis:

16 Ja-Stimmen

2 Enthaltungen (VVertrin Deutschler, VVertr. Dr. Achilles)
einstimmig beschlossen

Verbandsversammlungsvorsitzender Alexander Ludwig schließt die Sitzung um 18:16 Uhr.

- - -
Ende der Niederschrift

- - -

Darmstadt, den 26. September 2017

-gez.-

Alexander Ludwig
Verbandsversammlungsvorsitzender

Ilona Jäger
Schriftführung